

# Zukunftsperspektiven

Ulrike und Reinhard Berns, Taketoyo

5. Oktober 2019

Nach unserem Kurzheimataufenthalt im Sommer wieder gut zurück in Taketoyo, kündigt sich der japanische Herbst an mit kühlen Nächten und vielen Aktivitäten.

**Am kommenden Dienstag, den 8. Oktober ist ein wichtiger Einsatz mit unserem Waffelauto** im Nachbarort! Zu Ehren der drei Fischer, die von dort stammen und bei der ersten Bibelübersetzung ins Japanische geholfen hatten, findet eine Gedenkfeier statt. Sie wird vom Ort und von der japanischen Bibelgesellschaft ausgerichtet.



Wir wurden mit dem Waffelauto eingeladen und werden die Bildergeschichte der drei Fischer vortragen. Unsere Gemeinde hilft tatkräftig mit. Bitte betet um gutes Wetter und dass dieser Einsatz Türen auf der Halbinsel für Einsätze mit dem Waffelauto und für das Evangelium öffnet!

In Deutschland öfter gefragt, wie es **nach unserer Pensionierung** weitergeht, sagten wir immer, dass wir gerne weiter in Japan bleiben wollen; obwohl uns jemand schon einmal prophetisch gesagt hatte, wir würden nach Deutschland gehen und eine Arbeit tun, die mit Japanern zu tun hat.

Dann kam eine Anfrage, ob für uns im Ruhestand die Übernahme der kleinen japanischen Gemeinde Hamburg (Nachfolge der japanischen Missionarin Hayumi Ino) denkbar sei. Absage schreiben?

Intensives Gebet um Gottes klare Führung: „Herr, ich schlage jetzt die Bibel auf, und wenn du willst, dass wir nach Hamburg gehen sollen, dann gib ein Wort, dass besagt, dass wir nach Norden gehen sollen.“ Die Bibel aufgeschlagen, steht da: „Ihr habt dieses Gebirge nun genug umzogen; **wendet euch nach Norden.**“! Und etwas weiter: „**Vierzig Jahre** ist der Herr, dein Gott, bei dir gewesen. An nichts hast du Mangel gehabt.“ (5.Mose 2,3+7) Im Dezember 2021 sind es genau 40 Jahre seit unserer ersten Ausreise nach Japan!

Einige Zeit später in einer brasilianischen Gemeinde in unserer Gegend: Ein Mann spricht mich (R.) an. Wir kennen uns nicht. Aus heiterem Himmel sagt er: „Ich habe ein Wort von Gott für dich. Ihr bekommt eine Berufung nach Deutschland für eine Arbeit unter Japanern. Nehmt das an. Das ist von Gott.“

Im Sommer konnten wir die **japanische Gemeinde Hamburg** besuchen. Sie haben uns am letzten Sonntag offiziell berufen, und wir haben zugesagt.

Die Rente beginnt im November 2020. Offiziell endet unser Dienst in Taketoyo etwa im März 2021. Für Taketoyo muss ein Nachfolger gefunden werden.

Die Zeit vergeht rasend schnell.

Bitte begleitet alles mit euren Gebeten, dass wir tun, was Gott hier in der Gegend in den nächsten 1 ½ Jahren tun möchte, bis wir hier die Zelte abbrechen.

Bitte betet für den Waffeleinsatz am 8.10. bei der Gedenkfeier und um weitere offene Türen auf der Halbinsel. Es wäre schön, wenn Ihr auch die Gemeinde in Hamburg in Eure Gebete mit einschließen könntet...

**Danke für alle Unterstützung: Im Gebet und finanziell!**

**Ganz herzliche Grüße**

**Eure Ulrike und Reinhard Berns**

**mit Johannes, Isis, Elena und Sofia,**

**Lukas und Kanako**

**Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!**

**Philipper 4, 4**